

Grundkurs Jahrgang 13 (Abitur 2023) (Die rot unterlegten Unterrichtsvorhaben entsprechen den Fokussierungen des Abiturs)

Methodenkompetenz; Handlungskompetenz; Sachkompetenz; Urteilskompetenz

13 / I (Q2)

Unterrichtsvorhaben	Inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzen	Stunden- zahl
<p>1) <i>Erziehung im Nationalsozialismus- Auswirkungen und Identitätsentwicklung</i></p> <p><i>Prinzipien der Erziehung im Nationalsozialismus am Beispiel der Jugendorganisationen HJ und BDM</i></p> <p>Inhaltsfeld 4: Identität / Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und Ziele in der Erziehung und Bildung /</p>	<ul style="list-style-type: none"> ⤴ Anthropologische Grundannahmen zur Identität und ihre Auswirkungen auf pädagogisches Denken und Handeln ⤴ Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen ⤴ Erziehung in verschiedenen historischen und gesellschaftlichen Kontexten 	<ul style="list-style-type: none"> ⤴ Ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen (MK 4) ⤴ ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten explizit oder implizit verfolgte Interessen und Zielsetzungen (MK 5) ⤴ entwickeln Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2) ⤴ ordnen und systematisieren komplexere Erkenntnisse nach fachlich vorgegebenen Kriterien (SK 4) ⤴ stellen den Einfluss pädagogischen Handelns in ausgewählten Kontexten dar (SK 5) ⤴ vergleichen den Aussagewert erziehungswissenschaftlicher Theorien (SK 7) ⤴ beurteilen in Ansätzen die Reichweite von Theoriegehalten der Nachbarwissenschaften aus pädagogischer Perspektive (UK 2) ⤴ beurteilen einfache erziehungswissenschaftlich relevante Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK 3) ⤴ unterscheiden zwischen Sach- und Werturteil (UK 4) 	<p>20 Stunden</p>
<p>2) <i>Individualität und Eigenpersönlichkeit der erziehenden Person und des Kindes im reformpädagogischen Konzept J. Korczaks</i></p> <p>Inhaltsfeld 4: Identität / Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und Ziele in der Erziehung und Bildung / Inhaltsfeld 6: Pädagogische Professionalisierung in verschiedenen Institutionen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ⤴ Anthropologische Grundannahmen zur Identität und ihre Auswirkungen auf pädagogisches Denken und Handeln ⤴ Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen ⤴ Vielfalt und Wandelbarkeit pädagogischer Berufsfelder ⤴ Institutionalisierung von 	<ul style="list-style-type: none"> ⤴ Ermitteln unter Anleitung die Genese erziehungswissenschaftlicher Modelle und Theorien (MK 10) ⤴ entwickeln Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2) ⤴ stellen den Einfluss pädagogischen Handelns in ausgewählten Kontexten dar (SK 5) ⤴ vergleichen die Ansprüche pädagogischer Theorien mit pädagogischer Wirklichkeit (SK 6) ⤴ bewerten ihr pädagogisches Vorverständnis und ihre subjektiven Theorien mithilfe wissenschaftlicher Theorien (UK 1) ⤴ beurteilen in Ansätzen die Reichweite von Theoriegehalten der 	<p>18 Stunden</p>

	Erziehung	<ul style="list-style-type: none"> ⤴ Nachbarwissenschaften aus pädagogischer Perspektive (UK 2) ⤴ beurteilen einfache erziehungswissenschaftlich relevante Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK 3) 	
3) <i>Vielfalt und Wandelbarkeit pädagogischer Berufsfelder (Pädagogische Berufe)</i> Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung / Inhaltsfeld 6: Pädagogische Professionalisierung in verschiedenen Institutionen	<ul style="list-style-type: none"> ⤴ Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen ⤴ Erziehung in verschiedenen historischen und gesellschaftlichen Kontexten ⤴ Institutionalisation von Erziehung ⤴ Vielfalt und Wandelbarkeit pädagogischer Berufsfelder 	<ul style="list-style-type: none"> ⤴ ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet (MK 3) ⤴ Ermitteln erziehungswissenschaftlich relevante Aussagen aus empirischen Daten in Statistiken und deren grafischen Umsetzungen unter Berücksichtigung von Gütekriterien (MK 7) ⤴ entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2) ⤴ Erklären komplexere, erziehungswissenschaftlich relevante Zusammenhänge (SK 1) ⤴ stellen den Einfluss pädagogischen Handelns in ausgewählten Kontexten dar (SK 5) ⤴ beurteilen in Ansätzen die Reichweite von Theoriegehalten der Nachbarwissenschaften aus pädagogischer Perspektive (UK 2) ⤴ beurteilen theoriegeleitet das eigene Urteilen im Hinblick auf Einflussgrößen (UK 6) 	8 Stunden

13/ II (Q2)

Unterrichtsvorhaben	Inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzen	Stunden- zahl
1) <i>Die Funktionen von Schule nach Helmut Fend</i> Inhaltsfeld 4: Identität / Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung	<ul style="list-style-type: none"> ⤴ Identität und Bildung ⤴ Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen ⤴ Erziehung in verschiedenen historischen und gesellschaftlichen Kontexten 	<ul style="list-style-type: none"> ⤴ ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet (MK 3) ⤴ ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten explizit oder implizit verfolgte Interessen und Zielsetzungen (MK 5) ⤴ analysieren unter Anleitung die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften (MK 11) ⤴ Vertreten pädagogische Handlungsoptionen argumentativ (HK 5) ⤴ Erklären komplexere, erziehungswissenschaftlich relevante Zusammenhänge (SK 1) 	14 Stunden

		<ul style="list-style-type: none"> ♣ ordnen und systematisieren komplexere Erkenntnisse nach fachlich vorgegebenen Kriterien (SK 4) ♣ stellen den Einfluss pädagogischen Handelns in ausgewählten Kontexten dar (SK 5) ♣ beurteilen die Reichweite von Theorien und Erziehungskonzepten aus pädagogischer Perspektive (UK 2) 	
<p>2) <i>Interkulturalität als Herausforderung</i></p> <p>Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung / Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und Ziele in der Erziehung und Bildung</p>	<ul style="list-style-type: none"> ♣ Erziehung in der Familie ♣ Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen ♣ Interkulturelle Bildung 	<ul style="list-style-type: none"> ♣ Ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen (MK 4) ♣ analysieren Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK 6) ♣ entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2) ♣ beschreiben und erklären erziehungswissenschaftliche Phänomene (SK 3) ♣ stellen den Einfluss pädagogischen Handelns in ausgewählten Kontexten dar (SK 5) ♣ vergleichen die Ansprüche pädagogischer Theorien mit pädagogischer Wirklichkeit (SK 6) ♣ beurteilen in Ansätzen die Reichweite von Theoriegehalten der Nachbarwissenschaften aus pädagogischer Perspektive (UK 2) ♣ beurteilen theoriegeleitet das eigene Urteilen im Hinblick auf Einflussgrößen (UK 6) 	12 Stunden
<p>3) Wiederholungen</p>			Rest

Gesamt: 72 Stunden